



FRAKTION IN DER
BEZIRKSVERSAMMLUNG
WANDSBEK



PRESSEMITTEILUNG

23. Februar 2017

Mittel aus dem Quartiersfonds für Großlohe

Das Seniorenbüro Hamburg e.V. in Großlohe soll für seine sozialräumliche Stadtteilarbeit für 2017 rund 27.000 Euro aus dem Quartiersfonds bekommen, dazu liegt der Bezirksversammlung eine Beschlussvorlage vor. Ortwin Schuchardt, Fachsprecher Finanzen und Kultur der Wandsbeker SPD-Fraktion: „Mit diesem Geld kann der Verein die Stelle des Kümmerers für den Stadtteil auf eine halbe Stelle ausweiten. Wir freuen uns, dass wir damit die Arbeit dieser sehr wichtigen Schnittstelle zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und den ehrenamtlich Engagierten im Stadtteil unterstützen können.“

Die Kümmererstelle in Großlohe ist Anlaufstelle bei zahlreichen Anliegen der Bürgerinnen und Bürger und stellt den Kontakt her zu den Hilfsmöglichkeiten, die im Stadtteil angeboten werden, wie z.B. Beratungsangebote, Selbsthilfegruppen, Raumangebote oder Stadtteilaktivitäten. Oliver Döscher, Fachsprecher Finanzen und Kultur der Wandsbeker GRÜNEN-Fraktion ergänzt: „Dem Kümmerer in Großlohe vertrauen viele Menschen, die sonst keine Einrichtung aufsuchen würden, damit leistet er einen sehr wichtigen Beitrag für Großlohe.“

Das Projekt des Seniorenbüros Hamburg e.V. wird seit 2013 aus dem Quartiersfonds gefördert und wird im Stadtteil gut angenommen. In diesem Jahr ist der Treff des Vereins vergrößert worden, so dass weitere Aufgaben übernommen werden können. Auch dafür soll die Arbeitszeit des Kümmerers für den Stadtteil auf eine halbe Stelle erhöht werden.